



Protokoll Jour Fixe

Nord IV

Am 30.10.2025 in der GU Landsberger Allee.

Anwesend: 10 EAKS und 1 RK

Programm

- Willkommen und Vorstellungsrunde
- Vorstellung der GU Landsberger Allee
- BfE Termine und Infos
- Aktivierung der Bewohnenden
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Aktuelle Situation in unterschiedlichen Bezirken und GUs
- Herbstferienprogramm: Was hat gut funktioniert?
- Bezirkliche Beiräte für Partizipation und Integration

BfE Termine und Infos

- BfE-NWT 4.25: Mi.19.11.2025 von 10 Uhr bis 11.30 Uhr. Online
- Jour Fixe Nord: Fr. 28.11.2025 in Gemeinschaftsunterkunft Bornitzstraße (Bornitzstraße 102, 10365 Berlin)
- BfE-Fortbildung: "Betzavta: Demokratie im Ehrenamt gemeinsam gestalten": Do. 11.12.2025, 10:00–14:00 Uhr

Broschüre - Krise als Chance? -> 10. Familienbericht: "Unterstützung allein- und getrennterziehender Eltern und ihrer Kinder" - Europa-Institut für Sozial- und Gesundheitsforschung

Antidiskriminierungsarbeit:

- E-Learning-Kurs zum Thema Antimuslimischer Rassismus: <u>Startseite | E-Learning-Kurs</u>
- https://vielfalt-gestalten.de/courses/antidiskriminierung/
- https://www.respektvoll-miteinander.de/aggschulung/?gad_source=1&gad_campaignid=22684032858&gclid=Cj0KCQjw9oblBhCAARIsAGHm1mQiVr_oHz3uuiyvn4QFk3zVL0Or0j4xJlzppB2vNAtP1g1krg QlyQUaAuchEALw_wcB
- https://www.gesichtzeigen.de/angebote/beratung-und-fortbildung-fuer-multiplikatorinnen/
- https://www.xenion.org/angebote/schulungszentrum/schulungen-fuer-ehrenamtliche/
 - Mentor:innenprogramm
 - Angebot von Akinda: <u>Vormund*innen und Pat*innen</u>; Workshop Stammttischkämpfer:innen für akinda-Ehrenamtliche Bündnis AUFSTEHEN GEGEN RASSISMUS

Aktivierung der Bewohnenden: Aktivierung der Bewohnenden gestaltet sich schwierig

Was kann man anders machen?

- > Kommunikation:
 - Nutzung von Telegram- / Signal-Gruppen
 - Einladung per Post
 - Multiplikator*innen in der GU identifizieren und einbinden
 - Über Bewohnerrat informieren
- > Angebote:
 - Interessen und Bedarfe der Bewohnenden berücksichtigen
 - Angebote im Kiez einbeziehen
 - Begleitung bei externen Aktivitäten organisieren
- > Akzeptieren, dass die Bewohner:innen derzeit eventuell kein Interesse oder keine Kapazitäten dafür haben.

Finanzierungsmöglichkeiten

Tipp: Es lohnt sich, im Bezirk nach Förderungen zu schauen

- Integrationsfonds - BENN Mittel

- Kiezfonds - QM - Mittel

- Gewaltpräventionstöpfe (Jugendamt) - FEIN - Mittel

- Kulturfonds (Kulturämter)

Aktuelle Situation in unterschiedlichen Bezirken und GUs:

Selbe Regeln für alle, die aber in unterschiedlichen Bezirken unterschiedlich angewendet werden.

Dies führt zu Frustration der Bewohnerinnen und Bewohner sowie der Mitarbeitenden der GUs (Gemeinschaftsunterkünfte).

Es widerspiegelt sich in den unterschiedlichen Bezirken und bezieht sich auf verschiedene Themen, z. B. Führungszeugnisse oder die Bewilligung von Urlaubsanträgen der Geflüchteten.

Zusammenarbeit mit der LAF

Die EAKs wünschen sich eine zuverlässige Kommunikation mit der LAF, sei es bezüglich GzA und rechtzeitiger Bezahlung der Bewohnerinnen und Bewohner, oder was Spenden für Bewohnerinnen und Bewohner betrifft.

Die Verteilung der Bewohner gestaltet sich schwierig.

Die Anträge auf Sozialleistungen wurden nicht gestellt. Das bedeutet, dass die Bewohner kein Geld für Essen haben. Betreiber müssten nach Spenden suchen. Die Tafel wurde angefragt.

Vermehrte Abschiebungen, insbesondere von Menschen mit Anspruch auf Aufenthaltstitel und Menschen mit psychischen Erkrankungen. Verweis auf Härtefallberatung.

Personalsituation in den GUS führt zu Frustration, Demotivation, Ausschöpfung und mangelnder Empathie der Mitarbeitenden. In einigen GUs sind bis zur Hälfte der Sozialarbeitsstellen nicht besetzt oder es gibt eine hohe Krankmeldung. Wie gehen andere GUs damit um? Einige hatten das Programm "16 I" eingeführt.

Herbstferienprogramm 2025 – Gelungene Aktivitäten

- Befragung bei Kindern/Jugendlichen sie können bei einem spezifischen BENN-Team Geld beantragen
- Color of Musik
- Halloween-Partys

Spielmobil

Tegeler Forst – Leichtathletik

- Kino für Geflüchtete
- Kinderkulturmonat wird wahrscheinlich nicht weiterfinanziert
- Sportjugendclub bot unterschiedliche Aktivitäten
- TUS Leichtathletik sowie verschiedene Sportarten; sie fragen, wonach die Jugendlichen Lust haben
- BENN Fußballturnier Die Kinder haben selbst mitgewirkt, wie sie es gestalten wollen; nächstes Jahr wird es wiederholt.

Bezirkliche Beiräte für Partizipation und Integration

Der Beirat berät Bezirksämter zu Partizipation, Integration und gleichberechtigter Teilhabe von Menschen mit Migrationsgeschichte.

Zusammensetzung: Vertreter*innen mit Migrationsgeschichte plus Fachleute, die fachlich beitragen. **Eigenschaften:** Unabhängiges, überparteiliches Gremium; vertritt Interessen unabhängig von Herkunft, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung, Aufenthaltsstatus oder Staatsangehörigkeit.

Aufgaben eines bezirklichen Beirats für Partizipation und Integration

Plattform für Perspektiven und Forderungen von Menschen mit Migrationsgeschichte; Einbringung in Bezirkspolitik und Verwaltung; Befugnis, Stellungnahmen zu geplanten Maßnahmen abzugeben, um Verwaltungshandeln zu beeinflussen.

- Beirat für Partizipation und Integration Lichtenberg: Möllendorffstraße 6, 10367 Berlin
- Beirat für Partizipation und Integration Marzahn-Hellersdorf: Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin
- <u>Bezirksbeirat für Partizipation und Integration Pankow</u>: Breite Straße 24a-26, 13187 Berlin
- Migrationsbeirat Reinickendorf, Eichborndamm 215, 13437 Berlin

Vielen Dank für den gemeinsamen Jour fixe!